

Vorderseite, zuerst beschreiben

Sammler: Walter Schwarz

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Oberstammern

Gemarkung: Weiskirchen (G.)

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	1	Uff 'm Haingrabe	Zwischen den Haingräben	A S	Kopfgebäude färben, We	Friedhof mit Stein der <u>Weissen Kapelle</u> 650 jähr. Linde in farten des "Farkhof" zur Linde.
2	2	Hinner de Bleich	Pflanzländer ³ hinter der Bleiche (Hinter d. Bl.)	G A Wi	Köpfe und Gebäude, We	
3	3	Endeweid	Entenweide. // Pferdtempel.	S	Köpfe und Gebäude, We	
4	4	Beim ¹ breiten Weg ³ breide Wech	Am Herrstück // Am Eselsweg // Krautgärten.	A	Höte, Gebäude, Grabland Gärten	
5	5	Unnerste Baumstück	Unterste Baumstücke.	A		
6	6	Hinner de Haingäß // Uff 'm ewiche Tisch	Hinter dem Hain. // Am ewigen Tisch.	A	Obstgärten Felder	rote Zahlen = Verzerrung
7	7	Wingertwiss // Neuwiss	Wingertswiese // Starkesgrund // Neuwiese.	G (Kornbach)	Wiesen	(Schwarze Zahlen) = auf der Gemarkungskarte eingetragen
8	8	Hinner 'm Mauerfeld // Pfaffewiss. // Gensweid	Hinter dem Mauerfeld. // Mauerfeld. // Unter der Mauer // Steingäß // Pfaffenwies // Gänseweide // Hinter den Ländern // Kreuzwiese	A L		} als Neubaugebiet teils schon bebaut, teils ausgewiesen, teils noch in der Planung
8	8	Hinner de Lenner		A L		
9	9	Loh. // Lohwiss	Lohwiese.	L		
10	10	Au. // In der Au. // Der Bruch	Au. // Bruch.	L	Grudenstriebe	
11	11	Kreinwiss // Pfingstweid	Kreinwiese // Pfingstweide	M	Wiesen	
11	11	Hinner de Obermüll	Hinter der Obermühle.			
12	12	Überm Orscheler Wech	Über dem Urseler Weg.	M	Felder	
12	12	Im Hasesprung	Hahnenfuß // Schäferköppel.			
13	13	Der Dreispitz // Uff 'm Dungpfad	Neunmorgens // Langestrichen. // Dreispitz // Dungpfad.	M	Felder	
14	14	Hinner de Mauer // Uff 'm Gaßgang	Neunmorgens // Hinter der Mauer // Gaßgang.	M	Felder	
15	15	Uff 'm Wingert	Wingert // Carmelitergewann // Mainzerstraße	Kies T. M	Felder	

18. Okt. 1970

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Oberhausen

Gemarkung: Weißkirchen (In)

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
16	45	Uff de Mainzerstroß	Mainzerstraße 2	A	Feld, Weg	
17	46	Linsebeidl	Linsebeutel = Lensebühl?	A	Feld, Weg	
18	48	Uff der Endeweid	Auf der Entenweide.	S	bebaut Weg u. Straße	Liedlung: "Entenweide"
19			Vor den Bäumen.	A	Feld, Weg	
20	51	Der Daubemann	Bänn (Benn) Taubenmann 1	A	bebaut Weg Feld	Erste Süddeutsche Porzellanfabrik Schöta
21		Der Daubemann	Taubenmann 2	A	Feld Weg	Eisenbahn
22	52	In der Lach Hinnerste Lach	Vor der hintersten Lach (Hinterste Lach) In der Eck.	A	Feld	Bahnlinie Ffm. - Bad Nauheim v.d.H.
23	56	Uff der Zung	Unterste Krautgärten Zwölfmorgen Zung.	A	bebaut Feld	Kläranlage
24	57	In der Lach	Vorderste Lach Bettzüge.	A	Feld	
25	59	Staagaß Steingaß	Vor der steinernen Straße.	A	Feld	
26	61	Über die Peltzlach	In den Belzlach. Über der (Belzlach.)	A	Feld	
27	61	Uff dem Geyersberg	Geiersberg.	A	Feld, Weg	
28	63	Hinnerste Gleiche	auf den Hinterste Gleichen	A	Felder Wege	
29	64	Uff 'm Staabach	Rothenstein. Steinbach.	A	Felder Wege	Bahnlinie
30	64	Uff 'm rode Staa	Am roten Stein	A	Felder Wege	
31	63	Uff de hinnerste Gleiche	Auf den Hintersten Gleichen	A	Felder Wege	A = dunkler guter Ackerboden, sehr ertragsreich, zum gr. Teil Löß, teils Mergel, nur ganz ver einzelt sandig.

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Ober-Taunus
 Kreis: Ober-Taunus

Obertaunus

Gemarkung: Weisskirchen/Ts.

Bl. 2 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen Weißkirchen
32		Nicht mehr unterzubringende Bezeichnungen: a) Flurscheide (Schatzungsregiszer von 1614)				
32	XXXXX	64	An der Schleifmühle			Zu Nr. 32 bis 53 : Auf Grund des Schatzungsregisters von Weisskirchen-Stylo novo Ann <u>1614</u> . Vgl. a. Johann Schmidt, Chronik der Gemeinde Weisskirchen (Ts) 1965.
33		65	Bei der Spanngasse			
34		66	Uff die Sandhohl			
35		67	In der Kreuzergewann			
36		68	Uff der Roll			
37		69	Uff der Untermühl			
38		70	Zu den Bornwiesen			
39		71	Hinter den Bächen			
40		72	Bei dem Mönchshof			
41		73	Im Ritterfeld			
42		74	^{Auf} Uff dem Eschborner Pfad			
43		75	^{Auf} Uff dem ^{Rain} Reyn			
44		76	Lehmkaute			
45		77	Plaul			
46		78	Am grünen Weg			

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Obertaunus Gemarkung: Weisskirchen Bl. 2 b/a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
		b) Einzelstücke:				
47		79 Uff dem	Schmalzstück			
48		80 In der	Spillingswiss ^{Wiese}			
49		81 Der	Peltzgraben			
50		82 Die	Luderwiss ^{Wiese}			
51		83 Die	Holtzwiss ^{Wiese}			
52		84 Die	Nickelwiss ^{Wiese}			
53		85 Acker 'da die	Gäule / ersteche sin			
			'Acker			
			'Gäule			